



Oene-Elspe-Tal-Schule

Kath. Grundschule der Stadt Lennestadt

Tel.: 02721/3380

Fax: 02721/929831

Email: 134521@schule.nrw.de

Hauptstandort Elspe * Grundschulweg 10

Teilstandort Oedingen * Kastanienweg 26

57368 Lennestadt

Lennestadt, den 27.04.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

am 04.05.2020 startet für die Klassen 4 der Unterricht in unserer Schule. In diesem Elternbrief möchte ich Sie über die Rahmenbedingungen für einen guten und sicheren Schulstart Ihrer Kinder informieren.

1. Handhygiene und Husten-/Niesetikette



Der wichtigste Baustein für eine Vermeidung der Übertragung von COVID 19 ist eine gute Handhygiene. Die Kinder müssen ihre Hände regelmäßig gründlich mindestens 30 Sekunden lang waschen. Hilfreich ist, wenn die Kinder 2x Happy Birthday im Kopf singen, denn dann haben sie auf jeden Fall lange genug gewaschen. Zu Schulbeginn desinfizieren sich die Kinder und Kolleginnen die Hände. Entsprechende Desinfektionsmittel halten die Lehrkräfte bereit. Nach jedem Toilettengang bzw. nach Verlassen des Klassenzimmers werden die Hände gründlich gewaschen und vor dem erneuten Betreten wieder desinfiziert. Selbstverständlich werden die Hände vor der Frühstückspause, nach der Hofpause und vor Schulschluss noch einmal gründlich gewaschen. Ganz wichtig ist, dass die Kinder beim Husten und Niesen die Ellenbogenbeuge nutzen. Papiertaschentücher werden sofort nach Gebrauch entsorgt und die Hände wieder gewaschen.

2. Tragen von Mund-Nasen-Schutz



Das Land NRW hat beschlossen, dass im öffentlichen Nahverkehr sowie beim Einkaufen ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist. Alle Kinder, die den Schulbusverkehr nutzen, brauchen einen solchen Schutz. Erlaubt sind sowohl selbstgenähte Masken als auch Schals, Tücher o.ä., die Nase und Mund vollständig bedecken. Wichtig ist ein guter und fester Sitz des Mund-Nasen-Schutzes. Auf dem Schulweg und auf dem Schulgelände wird dieser getragen, denn im Gespräch oder Spiel vergessen die Kinder schnell, dass sie Abstand zueinander halten sollen.

Damit die Kolleginnen den Kindern in der Klasse beim Arbeiten Unterstützung anbieten können ist es notwendig, dass die Kinder im Gespräch ihren Mund-Nasen-Schutz tragen. Ansonsten brauchen die Kinder im Klassenraum keine Masken zu tragen.

Die Kolleginnen werden ebenfalls Masken in solchen Situationen tragen. Außerdem wird es einen Bereich im Klassenraum mit einem Plexiglasschutz geben, mittels dessen Arbeitsergebnisse besprochen und kontrolliert werden können.

Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihr Kind einen solchen wiederverwendbaren Mund-Schutz hat.

3. Abstandsregel



COVID 19 wird über eine Tröpfcheninfektion übertragen. Deshalb gilt es eine Abstandsregel von 1,50m möglichst konsequent einzuhalten. In den Klassenräumen werden Ihre Kinder feste Sitzplätze mit Namen haben. Jacken werden über den Stuhl gehängt. Pausenzeiten gestalten wir so, dass die Kinder in festen Gruppen auf dem Schulhof sind. Spielgeräte werden zunächst nicht verliehen. Die Spielgeräte auf dem Schulhof dürfen aber von einzelnen Kindern verwendet werden (Klettergerüst, Rutsche, Turnstangen...). Der Klassenverband der Klassen 4 wird in

Gruppen von jeweils 9-13 Kindern aufgeteilt. Die Klassenlehrerinnen informieren die Fachlehrerinnen über den zu vermittelnden Lernstoff. Zudem informieren die Klassenlehrerinnen die Eltern in welcher Lerngruppe ihr Kind ist.

4. Kernzeiten des Unterrichts und Fächer

Der Unterricht findet täglich von der 1.-4. Stunde statt. Wir unterrichten Ihre Kinder hauptsächlich in den Fächern Mathematik, Deutsch, Sachunterricht und ggf. Englisch.

5. Kinder von Eltern, die zu besonderen Risikogruppen gehören

Für Kinder von Eltern, die zu den Risikogruppen für einen schweren Verlauf einer Infektion mit dem Corona-Virus gehören, können bis maximal 31.07.2020 beurlaubt werden. Wenn die Erkrankung des Elternteils bekannt ist, reicht eine schriftliche Beantragung der Beurlaubung bei der Schulleitung. Ansonsten ist dem Antrag eine ärztliche Bescheinigung beizufügen. Über mögliche Konsequenzen durch den ausfallenden Unterricht, die Organisation des Homeschoolings für Ihr Kind und Leistungsfeststellung informiere ich Sie in einem persönlichen Gespräch. Dies gilt natürlich auch, wenn das Kind selbst zur Risikogruppe gehört!

6. Schülerfahrverkehr



Die VWS hat Regeln für die Benutzung der Busse im Schülerfahrverkehr aufgestellt. Diese hängen wir diesem Schreiben an. Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihre Kinder sich in nötigem Abstand an den Haltestellen aufstellen. Außerdem sollen die Sitzplätze im Bus möglichst einzeln besetzt werden. Der Mund-Nasen-Schutz ist im Bus zu tragen.

7. Allgemeine Maßnahmen des Schulträgers

Der Schulträger sorgt dafür, dass eine tägliche Desinfektion der Oberflächen erfolgt, die häufig angefasst werden (Schultische, Handläufe, Türklinken etc.). Auch die Reinigung der Waschräume, Toiletten und Handwaschbecken erfolgt täglich mit entsprechendem Reinigungsmittel. Händedesinfektion wird in den Klassenräumen zur Verfügung stehen. Auch Mundschutz wird bereitgestellt, allerdings ist es nicht sicher, ob dieser bis zum 04.05.20 geliefert wird.

Wir befinden uns in einer ganz besonderen Situation. Der Schulstart Ihrer Kinder benötigt Ihre Mithilfe in der Vorbereitung.

Damit Ihre Kinder möglichst angstfrei und gut vorbereitet in die Schule kommen möchte ich Sie bitten, mit Ihren Kindern vor dem Schulstart über folgende Punkte zu sprechen bzw. folgende Punkte zu erledigen:

1. Handhygiene besprechen und einüben (siehe Anhang)
2. Besorgen von Mund-Nasen-Schutz für Ihr Kind
3. Besprechen des Tragens von Mund-Nasen-Schutz auf dem Schulweg und auf dem Schulgelände
4. Erklären der Verhaltensregeln (siehe Anhang)

Natürlich werden wir Ihre Kinder in den ersten Schultagen intensiv begleiten und die notwendigen Regeln mit Ihren Kindern besprechen und einüben. 😊 Wir bemühen uns, die Schultage Ihrer Kinder so angenehm wie möglich zu gestalten!

Sollten es die nächsten Tage weitere Informationen geben, werde ich sie unverzüglich informieren.

Wichtig: Sollten Sie oder Ihr Kind Symptome des Coronavirus zeigen, informieren Sie mich umgehend. Es besteht in diesem Fall ein sofortiges Betretungsverbot der Schule.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund

gez. R. Friesekothén, Schulleiterin